

Frau Dr. Julia Bartley ist neue Leiterin des eigenständigen Bereichs „Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie“ an der Universitätsfrauenklinik am Universitätsklinikum Magdeburg.

Nach ihrem Medizinstudium an der Ruhr-Universität Bochum, der Universidad de Oviedo (Spanien) sowie der Freien Universität Berlin absolvierte Frau Dr. Bartley ihre Facharztausbildung an den Frauenkliniken der Charité und der Royal Infirmary of Edinburgh. An der Charité Frauenklinik hat sie die Zusatzqualifikationen in „Reproduktionsmedizin und gynäkologischer Endokrinologie“ sowie am Institut für Sexualwissenschaft Charité die Zusatzqualifikation in „Sexualmedizin“ erworben. Frau Dr. Bartley hat nach der Schließung des Bereichs „Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie“ an der Charité 2014 eine Tätigkeit in einer Berliner Schwerpunktpraxis für Reproduktionsmedizin aufgenommen.

Schwerpunkte ihrer klinischen Tätigkeit sind neben der Behandlung von Kinderwunschpaaren und die Patientinnen mit gynäkologisch endokrinen Störungen, Endometriose und Transsexualität. Somit wird sie an der Universitätsfrauenklinik die lange Tradition der Behandlung von Kinderwunschpaaren sowie Endometriosepatientinnen fortsetzen und mit der Behandlung transsexueller Menschen neue Akzente setzen.

Sie ist Autorin nationaler und internationaler Publikationen zu den Themen gynäkologische Endokrinologie, Endometriose und Abortstudien und hält regelmäßig Vorträge auf nationalen und internationalen Kongressen zu gynäkologisch-endokrinologischen Themen. Ein besonderes Anliegen ist Fr. Dr. Bartley die Lehre und sie hat sich an der Entwicklung zahlreicher Lehrformate eingebracht. Ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit soll somit auch in der Aus- und Weiterbildung von Medizinstudenten und Fachärzten im Bereich „Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie“ an der Universitätsfrauenklinik liegen.